



Heinrich Hunte (rechts) hat den Hanomag WD 26, Baujahr 1925, im Maßstab 1:10 nachgebaut. Das Original liefert Hermann Lining.

Rabenhorst

Autofan kommt aus Argentinien

Elftes Hanomag-Treffen auf dem Erichshof – Mehr als 100 Oldtimer werden ausgestellt

120 Hanomag-Oldtimer vom Auto bis zur Zugmaschine sind beim 11. Hanomag-Oldtimertreffen auf Gut Erichshof dabei.

VON HEIDI RABENHORST

EVERLOH. Was haben Heinrich Hunte aus Redderse und Hermann Lining aus Moringen gemeinsam? Beide gehörten zu den 120 Oldtimerfreunden, die am Wochenende beim 11. Hanomag-Oldtimertreffen auf Gut Erichshof echte Raritäten präsentierten. Und beide besitzen einen Hanomag WD 26 aus dem Jahr 1925.

Während Linings Radschlepper noch fahrtüchtig ist, ist Huntes Traktor ein im Maßstab 1:10 gebautes Modell. Der in der Gegend rund um Hannover bekannte Holzmodellbauer legt großen Wert darauf, dass seine Modelle so weit wie möglich funktionstüchtig sind:

„Jedes Rad kann bewegt werden. Ich arbeite ausschließlich mit Holz und Leim. Schrauben, Nieten, Streben und Wellen aus Metall sind für mich tabu“, sagt der 72-Jährige. Ausgerüstet mit Fotoapparat, Zollstock, Schieblehre, Block und Stift sei er vor drei Jah-

ren zu Hermann Lining nach Moringen gefahren. Dort habe er den Hanomag WD 26, den ältesten Radschlepper im Original, vermessen. Die Vorgehensweise sei bei allen Modellen dieselbe: „Auf der Grundlage meiner Zeichnung stelle ich die Einzelteile her und setze sie zusammen“, sagt Hunte. Getreu seinem Motto „Jedes Jahr ein Modell“, sind seit 1995 so 14 Holzmodelle entstanden.

Neben der Präsentation der historischen Fahrzeuge gab es Schaufplügen und Drillvorführungen sowie die mechanische Holzspaltung, die Modellausstellung von

Hunte und ein kleines Kinderprogramm. Für das leibliche Wohl sorgten Mitglieder der Feuerwehren Everloh und Northen.

Die weiteste Anreise hatte Francisco de Marco, der aus Argentinien gekommen war, um bei der Treffen danach Ausschau zu halten, wie er sein eigenes Hanomag Kommissbrot wieder in Schwun bringen kann. Der Hanomag 2/1 PS war der erste deutsche Kleirwagen, der ab 1925 auf dem Fließband entstand. Dieses vielfach belächelte Auto hatte wegen seiner Form den Spitznamen Kommissbrot erhalten.